



# Beschlussprotokoll Nr. 9 über die Regierungssitzung am 21.03.2023

## Anwesenheitsliste

Vorsitz: Landeshauptmann Anton Mattle

Weiters anwesend:

1. Landeshauptmannstellvertreter Dr. Georg Dornauer
2. Landeshauptmannstellvertreter ÖR Josef Geisler

Landesrat Mario Gerber  
Landesrätin Astrid Mair, MA BA  
Landesrätin Mag.<sup>a</sup> Eva Pawlata  
Landesrat René Zumtobel  
Landesamtsdirektor Dr. Herbert Forster  
Schriftführer Philipp Heel, BSc  
Mag. Dr. Andreas Glätzle  
Mag. Florian Kurzthaler, Öffentlichkeitsarbeit

Entschuldigt: Landesrätin MMag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Cornelia Hagele

Beginn der Sitzung:  
10:05 Uhr

Ende der Sitzung:  
11:15 Uhr

## Südtirol:

Mangels berichtenswerter Fakten wird seitens der Abteilung Südtirol, Europaregion und Außenbeziehungen Leermeldung erstattet.

## Berichte der Regierungsmitglieder:

Landesrätin Astrid Mair, MA BA und Landesrat Mario Gerber berichten von der Sitzung der Arbeitsmarktplattform.

Soweit nichts Anderes vermerkt ist, werden die im Folgenden protokollierten Beschlüsse ohne Stimmenthaltungen und ohne eine Änderung des für jeden Beschluss gestellten Antrages gefasst:

### Landeshauptmann Anton Mattle:

1. Südtirol – Europaregion – Europa
2. Bericht der Regierungsmitglieder
3. Informationskampagne Tirol-Zuschuss  
MA 2050/36/1-2023

Die Tiroler Landesregierung beschließt die Durchführung einer Informationskampagne zum Tirol-Zuschuss. Dafür werden maximal € 80.000,00 veranschlagt. Die Abteilung Öffentlichkeitsarbeit wird mit der Durchführung und Gesamtkoordination der Kampagne beauftragt. Als Zielgruppe wurden eine breite Gruppe der städtischen und ländlichen Bevölkerung — von Mindestsicherungsbezieherinnen und Menschen mit geringstem Einkommen bis hinein in den Mittelstand - definiert, die gemäß Förderkriterien den Tirol-Zuschuss beziehen können. Rund 70.000 Haushalte in Tirol sind bezugsberechtigt. Der Kampagnenschwerpunkt soll von April bis Oktober 2023 verortet werden, da der Tirol-Zuschuss von Anfang April bis Ende Oktober beantragt werden kann.

4. Tag der offenen Tür 2023 – Grundsatzbeschluss  
MA 3020/172-2023

Die Tiroler Landesregierung beschließt am 26. Oktober 2023 einen "Tag der offenen Tür" des Landes Tirol durchzuführen. Die budgetäre Bedeckung der Bewerbung und Ausrichtung in Höhe von max. € 250.000,- erfolgt durch die Abt. Öffentlichkeitsarbeit. Diese wird auch mit der Durchführung und Gesamtkoordination beauftragt.

5. Aufnahme in den Landesdienst  
OrgP-11-3/313-2023

Es werden drei Personen, drei Frauen, neu in den Landesdienst aufgenommen. Diese Personen werden in der Bezirkshauptmannschaft Imst und Abteilung Landessanitätsdirektion eingesetzt werden.

6. Verein Alpenzoo Innsbruck – Tirol;  
Vertretung des Landes Tirol im Präsidium  
FIN-6/2002/244-2023

**Für diesen Beschlussantrag wird die Dringlichkeit im Sinne des § 4 Abs. 5 GeoLReg festgestellt.**

Das Land Tirol ist ordentliches Mitglied des Vereins Alpenzoo Innsbruck – Tirol.  
Zur Vertretung des ordentlichen Mitglieds Land Tirol im Präsidium des Verein Alpenzoo Innsbruck – Tirol wird Herr Landeshauptmann a.D. Günther Platter nominiert.

7. Verleihung von Tiroler Adler Orden am Dienstag, 09.05.2023

AL-4/23/2-2023

**Für diesen Beschlussantrag wird die Dringlichkeit im Sinne des § 4 Abs. 5 GeoLReg festgestellt.**

Mit diesem Regierungsantrag beschließt die Tiroler Landesregierung die außergewöhnlichen Leistungen von ausgewählten Nicht-TirolerInnen mit dem Tiroler Adler Orden zu würdigen.

8. Ernennung als Landesverwaltungsrichter und Präsident des Landesverwaltungsgerichtes  
OrgP-11-3/309-2023

**Umlaufbeschluss vom 20.03.2023**

Die Tiroler Landesregierung beschließt, dass Herr HR Dr. Klaus Wallnöfer mit Wirksamkeit 01. Mai 2023 zum Mitglied des Landesverwaltungsgerichts und zum Präsidenten des Landesverwaltungsgerichtes ernannt wird.

## Landesrat Mario Gerber:

1. Technologieförderungen, Kooperationsprojekt, Leuchtturmprojekte

WA-45/482-2023

**Dieser Antrag wurde zurückgestellt**

Die Tiroler Landesregierung fördert im Rahmen des Technologieförderungsprogramms (Schwerpunkte Forschungs- Entwicklungs-, und Innovationsprojekte und Leuchtturmprojekte im Bereich Digitalisierung) Vorhaben zur kooperativen Entwicklung neuer Produkte, Verfahren und Dienstleistungen, der Zusammenarbeit mit Forschungseinrichtungen und im Rahmen des Förderprogramms „Leuchtturmprojekte im Bereich Digitalisierung“ Vorhaben im Bereich der digitalen Transformation von regionaler und überregionaler Bedeutung. Gemäß der Förderempfehlung der Abteilung Wirtschaftsstandort, Digitalisierung und Wissenschaft werden ein Kooperationsprojekt und zwei Leuchtturmprojekte mit einem Betrag von 529.696,50 Euro gefördert.

## Landesrätin MMag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Cornelia Hagele: (Vorgetragen von LH Mattle)

1. Ankauf einer CNC-Fräsmaschine für die Tiroler Fachberufsschule für Metalltechnik in Innsbruck  
EB-BS-4419/3-2023

Die Tiroler Landesregierung erteilt die Genehmigung zum Ankauf einer CNC-Fräsmaschine für die Tiroler Fachberufsschule für Metalltechnik in Innsbruck. Dadurch wird der Maschinenpark erneuert und es kann eine zeitgerechte und dem heutigen Stand der Technik entsprechende Ausbildung im Praxisunterricht gewährleistet werden

## Landesrätin Astrid Mair, MA BA:

1. Richtlinie Tiroler Familienpass/EuregioFamilyPass  
GA-Ltg-4-5/314-2023

Die Tiroler Landesregierung beschließt die Richtlinie Tiroler Familienpass, die infolge der Umstellung des Tiroler Familienpasses auf ein digitales Format entsprechend angepasst wird.

## Landesrat René Zumtobel: (TO 2. gemeinsam mit LH Mattle)

1. Life Projekt Moore  
L7-2023-SNF-7

Im Rahmen eines strategischen EU-Life-Projektes (snap-Projekt) sollen an ausgewählten Moorstandorten gezielte Revitalisierungsmaßnahmen durchgeführt werden. Die Gesamtkosten in den teilnehmenden Bundesländern Niederösterreich, Oberösterreich, Steiermark Tirol und Vorarlberg betragen rund 44,23 Mio. Euro. Für Tirol belaufen sich die Kosten derzeit auf rund 2,3 Mio. Euro. Bei einer beantragten LIFE-Förderquote von 60 % beträgt der Finanzierungsbedarf für Tirol rund 895.000 Euro während der Laufzeit von 10 Jahren. Vorarlberg übernimmt die Projektleitung; die dafür anfallenden Kosten werden unter den Partner aufgeteilt.

Auf Basis der derzeit vorliegenden Kalkulation sind für den Tiroler Anteil am Life Projekt daher Landesmittel in der Höhe von rund 1,2 Millionen Euro erforderlich.

2. Europäisches Förderprojekt „Mount-Resilience“  
KS-F-13/5-2023

Das Projekt „MountResilience“ zielt darauf ab, die Klimawandelanpassungskapazität in europäischen Gebirgsräumen zu erhöhen, sowie deren Übergang (Transition) zu einer klimaresilienten Gesellschaft zu beschleunigen. Tirol wurde als eine von mehreren Pilotregionen zur Entwicklung innovativer Klimawandelanpassungsmaßnahmen ausgewählt. Gemeinsam mit den Partnern Standortagentur Tirol, Energieagentur Tirol, Klimabündnis Tirol und Universität Innsbruck soll die Plattform KEK um Fragestellungen der Klimawandelanpassung weiterentwickelt werden. Zudem liegt der Fokus in Tirol auf innovativen Anpassungsmaßnahmen im Tourismussektor. Mit den genannten Zielsetzungen leistet das Projekt einen wertvollen Beitrag zur Umsetzung der Tiroler Nachhaltigkeits- und Klimastrategie. Das EU-Projekt hat ein Gesamtvolumen von ca. € 15 Millionen. Der Förderanteil der 5 Tiroler Projektpartner beträgt in Summe ca. € 2 Millionen EU-Mittel. Für das Land Tirol entstehen mit der Durchführung dieses Projektes keine zusätzlichen Kosten.

3. Förderprogramm Tiroler Nachhaltigkeits- und Klimastrategie  
LaZu-NHK-F-1/80-2022

Die Landesregierung beschließt beiliegendes Förderprogramm zur Umsetzung der Tiroler Nachhaltigkeits- und Klimastrategie. Die Richtlinie tritt mit dem Tag des Regierungsbeschlusses in Kraft und gilt bis zum 31. Dezember 2027. Pro Vorhaben kann eine maximale Förderung in Höhe von € 10.000 gewährt werden.

4. Biotopkartierung in den Gemeinden Aurach bei Kitzbühel, Jochberg, Kirchberg in Tirol, Kitzbühel und Oberndorf in Tirol  
U-NATUR-3/40-2023 / L7-2022-LEB-4

Die Biotopkartierung in den Gemeinden Aurach bei Kitzbühel, Jochberg, Kirchberg in Tirol, Kitzbühel und Oberndorf in Tirol ist mittlerweile älter als 10 Jahre und soll daher aktualisiert werden. Die Kosten belaufen sich auf € 77.376,88 inkl. Ust.

5. Prüfbericht des Landesrechnungshofes "Umsetzung der Tiroler Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsstrategie";  
Bericht nach Art. 69 Abs. 4 TLO  
IRIT-RL-172/11-2023

**DER VORSITZENDE:**  
LH Anton Mattle

**DER SCHRIFTFÜHRER:**  
Philipp Heel, BSc